

# Jugendregelungen des Deutschen Judo Bundes e.V.

# 2024

	U11	U13	U 15	U 18 / 21
<b>Ministgraduierung</b>	<b>8. Kyu<sup>4)</sup></b>	<b>8. Kyu<sup>4)</sup></b>	<b>7. Kyu</b>	<b>7. Kyu</b>
<b>Begegnung: Mädchen gegen Jungen</b>	erlaubt	erlaubt	verboten	verboten
<b>Startberechtigung bei Meisterschaften<sup>1)</sup></b>	Deutsche <sup>2)</sup> EU-Ausländer <sup>2)</sup> Nicht EU-Ausländer <sup>2),3)</sup> Staatenlose <sup>2),3)</sup>			
<b>Bestrafungen</b> <small>Strafen entscheiden nicht den Kampf! (Ausnahme: direktes HSM<sup>13)</sup> und zusammengesetztes HSM durch 3 Shido)</small>	gemäß IJF-Kampfregelein	gemäß IJF-Kampfregelein	gemäß IJF-Kampfregelein	gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Verfahrensweise für verbotenen Handlungen bei taktischen Vergehen (Inaktivität, Blocken, etc.)</b>	Matte / Sono mama Erklärung -> Shido	Matte / Sono mama Erklärung -> Shido	Matte / Sono mama Erklärung -> Shido	gemäß IJF-Kampfregelein
<small>Kumi-Kata-Regelung &amp; ein Fuß/beide Füße draußen Regel (2013-2016)</small>	keine Anwendung	keine Anwendung	volle Anwendung	volle Anwendung
<b>Shime-Waza: Würgetechniken am Boden</b>	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein <sup>7)</sup>
<b>Kansetsu-Waza: Hebeltechniken am Boden</b>	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	erlaubt	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Tani-Otoshi</b> <small>sowie ähnliche Konte-Techniken</small>	keine Bewertung <sup>8)</sup>	keine Bewertung <sup>8)</sup>	erlaubt	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Das Landen auf einem Knie oder beiden Knien beim Wurfbeginn</b> <small>Unterbrochen wird nur Drop-Seoi-Nage / Seoi-otoshi etc. Ein Zusammenbrechen durch Block oder das Runterkommen während des Wurfes ist erlaubt und bewertbar.</small>	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> keine Bestrafung	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Abtauchtchniken</b> <small>z.B. Laats-Abtaucher u.ä. bei Abtauchen unter den Schwerpunkt des Gegners bei gleichzeitigem Unterlaufen des Griffs (erlaubt sind klassische Techniken wie Uki-Waza, Yoko-Otoshi)</small>	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> keine Bestrafung	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Griff in/um Nacken mit fassen des Judogi bzw. Griff über Schulter oder Arm auf den Rücken</b> <small>(Kommt Griff dadurch zustande, dass Uke unterm Arm hergreift, ist dies nicht zu unterbinden. Daraus entstehende Aktionen sind gültig. MATE<sup>9)</sup> muß bei Stillstand od. frontaler Stellung angesagt werden.)</small>	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	erlaubt	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Griff in/um Nacken ohne mit dieser Hand Judogi zu fassen</b>	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>5),6)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Alle Gegendrehtechniken gegen Eindrehtechniken</b>	keine Bewertung <sup>6)</sup>	keine Bewertung <sup>6)</sup>	keine Bewertung <sup>6)</sup>	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>"Reitertechnik" / "Ungavari-Dreher" sowie Techniken, die in der Wirkungsweise ähnlich sind</b>	verboten <sup>6),10)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>6),10)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>6),10)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Schließen der Beine beim Sankaku-gatame</b>	verboten <sup>6),10)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	verboten <sup>6),10)</sup> MATE Erklärung Wiederholung SHIDO	erlaubt für Osee-Komi und Kansetsu-Waza	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Das Neubinden oder Ordnen des Gürtels oder der Haare ist jeweils einmal pro Wettkampf erlaubt.</b>	keine Anwendung	keine Anwendung	Beim 2. Mal MATE Erklärung SHIDO	Beim 2. Mal MATE SHIDO
<b>regelwidriger Judogi<sup>11)</sup> / Sokuteiki-Kontrolle</b>	Judogi wechseln	Judogi wechseln	Judogi wechseln	1x Judogi wechseln bei Wdh.: HSM <sup>12),13)</sup> (ab Gruppenebene: sofort HANSOKU-MAKE)
<b>Anwendung von Art. 20 IJF-Kampfregelein<sup>21)</sup></b> <small>(Verletzung/Krankheit/Unfall)</small>	Sonderregelung der Jugend <sup>14)</sup>	Sonderregelung der Jugend <sup>14)</sup>	Sonderregelung der Jugend <sup>14)</sup>	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein <sup>21)</sup>
<b>Verfahrensweise bei HANSOKU-MAKE<sup>13)</sup> wegen "Diving" oder absichtliche Verteidigung mit dem Kopf</b> <small>(Brücke ist Ippon)</small>	Ausschluß aus der Veranstaltung <sup>15)</sup>	Ausschluß aus der Veranstaltung <sup>15)</sup>	Ausschluß aus der Veranstaltung <sup>15)</sup>	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>OSAE-KOMI am Mattenrand</b>	Tori und Uke verlieren den Kontakt zu Kampffläche: MATE (evtl. Wertung)	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein (Ippon bei Berührung des Bodens)	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein (Ippon bei Berührung des Bodens)	Anwendung gemäß IJF-Kampfregelein
<b>Verfahrensweise zum Wiegen (Jugendschutz)</b>	m: 100g Toleranz Wiegen in Unterhose w: 100g Toleranz Wiegen in Unterhose + T-Shirt	m: 100g Toleranz Wiegen in Unterhose w: 100g Toleranz Wiegen in Unterhose + T-Shirt	m: 100g Toleranz Wiegen in Unterhose w: 100g Toleranz Wiegen in Unterhose + T-Shirt	m: 100g Toleranz <sup>16)</sup> Wiegen in Unterhose <sup>16)</sup> w: 100g Toleranz <sup>16)</sup> Wiegen in Unterhose + T-Shirt
<b>Kontrolle an der Waage</b>	gültiger Pass mit Beitragsmarke <sup>17)</sup> (MM: Freigabe für FS)	gültiger Pass mit Beitragsmarke <sup>17)</sup> (MM: Freigabe für FS)	gültiger Pass mit Beitragsmarke <sup>17)</sup> (MM: Freigabe für FS)	gültiger Pass mit BM <sup>17)</sup> + WK-Lizenz <sup>18)</sup> (MM: Freigabe für FS)
<b>Effektive Kampfzeit</b>	2:00 Minuten	3:00 Minuten	3:00 Minuten	4:00 Minuten
<b>Kampfpause</b>	wird durch den Landesverband festgelegt	wird durch den Landesverband festgelegt	6 Minuten	10 Minuten
<b>Entscheidungssystem Golden Score</b>	keine Anwendung (sofort HANTEI)	keine Anwendung (sofort HANTEI)	3 Minuten (im Anschluß HANTEI)	kein Zeitlimit
<b>Wettkampf-fläche</b>	<small>Minimale Kampffläche</small> 5 m * 5 m <small>Maximale Kampffläche</small> 8 m * 8 m <small>Sicherheitsfläche um die Kampffläche</small> 2 m <sup>20)</sup> <small>Sicherheitsfläche zwischen zwei Kampfflächen</small> 3 m	<small>Minimale Kampffläche</small> 5 m * 5 m <small>Maximale Kampffläche</small> 8 m * 8 m <small>Sicherheitsfläche um die Kampffläche</small> 2 m <sup>20)</sup> <small>Sicherheitsfläche zwischen zwei Kampfflächen</small> 3 m	<small>Minimale Kampffläche</small> 5 m * 5 m <small>Maximale Kampffläche</small> 8 m * 8 m <small>Sicherheitsfläche um die Kampffläche</small> 2 m <sup>20)</sup> <small>Sicherheitsfläche zwischen zwei Kampfflächen</small> 3 m	<small>Minimale Kampffläche</small> 6 m * 6 m <sup>19)</sup> <small>Maximale Kampffläche</small> 10 m * 10 m <small>Sicherheitsfläche um die Kampffläche</small> 3 m <sup>20)</sup> <small>Sicherheitsfläche zwischen zwei Kampfflächen</small> 3 m

## Anmerkungen

- 1) Die Nationalität ist aus dem Judo-Pass zu entnehmen
- 2) In den letzten 12 Monaten kein Startrecht für einen ausländischen Verein/Verband haben bzw. hatten
- 3) Die ihren Lebensmittelpunkt seit mindestens einem Jahr in Deutschland haben und Mitglied eines Judo-Vereins des jeweiligen Landesverbandes sind (Nachweispflicht) - gilt nicht für die U21
- 4) Wer nach dem alten Prüfungssystem eine Prüfung (Achtung: Prüfungsnummer im Judo-Pass) zum 8. Kyu darf bei einer U11- bzw. U13-Maßnahme starten. Wer nach dem neuen Graduierungssystem den 8. Kyu verliehen bekommen hat (Achtung: Nummer im Judo-Pass) darf nicht starten.
- 5) Ist Uke nach Maßgabe der medizinisch Verantwortlichen durch die verbotene Aktion kampfunfähig, so verliert Tori gemäß Art. 20 den Kampf.
- 6) Die Technik ist bei Hantei-Entscheidungen nicht als KINSA, Angriff, Aktivität oder positives Judo zu werten.
- 7) Für alle Veranstaltungen: Tritt durch Shime-Waza Bewusstlosigkeit ein, so ist der bewusstlose Kämpfer vom restlichen Wettkampftag ausgeschlossen
- 8) Die Weiterführung in den Boden ist erlaubt.
- 10) Keine Berücksichtigung einer evtl. Osaе-Komi-Zeit
- 11) Für die U11 und U13 können die Judogi-Maße von 2015 (siehe DJB-Kampfbuch von 2015 Seite 6 und 7) angewendet werden. Ab der U15 aufwärts gelten die Judogi-Maße der IJF von 2022 mit einer Übergangsfrist innerhalb des DJB bis zum 31.12.2024 (bis dahin gelten ebenfalls die alten Maße). Auf EJU-/IJF-Ebene sind offizielle Rückenaufnäher erforderlich, ebenso bei allen Deutschen-Meisterschaften ab der U 21 sowie in den Bundesligen.
- 12) Diesem direkten HANSOKU-MAKE folgt wegen Täuschungsabsicht der Ausschluss vom restlichen Wettkampftag.
- 13) Im Falle eines direkten Hansoku-Make verliert der Judoka grundsätzlich nicht seine Platzierung (bzw. seine Qualifikation zur nächsten Ebene). Dies kann nur aufgrund einer Entscheidung der Wettkampfleitung bei absichtlicher grober Unsportlichkeit geschehen.
- 14) Blutende Verletzungen dürfen zweimal versorgt werden (Es sei denn, es ist eine neue Verletzung.). / Der Arzt darf zweimal zu einer Untersuchung auf die Matte. (Bei Verletzungen des Kopfes bzw. der Wirbelsäule wird diese Untersuchung nicht gezählt.)
- 15) Auch bei Liga-Veranstaltungen erfolgt ein Ausschluss für den Kampftag.
- 16) In der U21 findet ab der Volljährigkeit die Toleranz von 100g und das Tragen von Unterhose (m/w) plus T-Shirt (w) keine Anwendung
- 17) Die Beitragsmarke des laufenden Jahres ist ab dem 01.03. vorzulegen. Vorher muss die Beitragsmarke des vergangenen Jahres vorgelegt werden.
- 18) Die Wettkampflizenz (WKL) ist bei allen offiziellen Meisterschaften ab Gruppenebene vorzulegen. Ab dem 01.03. des laufenden Jahres ist die WKL des aktuellen Jahres vorzuzeigen. Vorher muss die WKL des vergangenen Jahres vorgelegt werden. Der Nachweis erfolgt entweder über die Online-Meldung im DJB-Judo-Portal oder durch den Athleten selbst durch ein internetfähiges Gerät vor Ort.
- 19) 7 m \* 7 m bei der U21
- 20) Der Abstand zu einem festen Gegenstand muss mindestens 0,5 m betragen.
- 21) Abweichend vom Arzt bezieht sich die Regelung auf das vorort eingesetzte Fachpersonal